Ergänzung der Original Betriebsanleitung

Spindelgreifer
mit
Rückdrehsperre inkl. Durchrutschkupplung



Kurschildgen GmbH
Hebezeugbau
Gustav-Stresemann-Str. 1
51469 Bergisch Gladbach

☎ +49 (0)2202-98923-0
🖷 +49 (0)2202-98923-23
✉ post@tigerhebezeuge.de
🌍 www.tigerhebezeuge-shop.de

1. Allgemeine Informationen

Rückdrehsperren und Durchrutschkupplungen sind unverzichtbare Sicherheitselemente jedes Spindelgreifers, die die Last durch eine definierte Anpresskraft zwischen den Greifbacken aufnehmen (reibschlüssige Lastgutaufnahme).
Die Rückdrehsperre und die Durchrutschkupplung sind bei jedem reibschlüssigem Tiger-Spindelgreifer bereits serienmäßig eingebaut.

Der Spindelgreifer bezieht die notwendige Anpresskraft der Greifbacken aus der konstruktiven Spindelgeometrie und aus der Handkraft am Handrad. Das benötigte Drehmoment beim Spannen (Anpresskraft der Greifbacken) ist erreicht, wenn die Durchrutschkupplung ausrückt. Somit wird automatisch sichergestellt, dass die benötigte Anpresskraft der Spannbacken erreicht ist.

Um ein unbeabsichtigtes Öffnen der gespannten Greifbacken zu verhindern, ist der Spindelgreifer mit einer Rückdrehsperre ausgerüstet.
Die Sperre wird beim Spannen der Backen automatisch aktiviert. Das Lösen der Greifbacken ist erst möglich, wenn die Sperrklinke nach oben betätigt und eingerastet wird (s. Abb. 1). Ein erneutes Spannen der Greifbacken aktiviert dann die Rückdrehsperre automatisch.



Abb. 1

Kurschildgen GmbH
Hebezeugbau
Gustav-Stresemann-Str. 1
51469 Bergisch Gladbach
Tel. +49 (0)2202-98923-0
Fax +49 (0)2202-98923-23
post@tigerhebezeuge.de
www.tigerhebezeuge-shop.de

2. Wartung und Kontrolle

Die Rückdrehsperre und die Durchrutschkupplung sind beide wartungsfrei.
Der Einstellwert der Durchrutschkupplung muss mindestens einmal jährlich (im Zweifelsfall auch öfter) überprüft werden.

2.1. Kontrolle des Einstellwertes der Durchrutschkupplung

Die Kontrolle der Grundeinstellung der Durchrutschkupplung erfolgt mit einem einstellbaren Drehmomentschlüssel an der zentralen Sechskantschraube am Handrad (s. Abb. 2).

Diese Kontrolle bedarf mehrere Prüfvorgänge!

Der Drehmomentschlüssel auf 2 Nm kleineren, als auf dem Handradschild angegebenen Wert einstellen.
Die Greifbacken des Greifers am Greifgut anfahren und mit dem Handrad leicht anziehen.
Drehmomentschlüssel auf die Sechskantschraube (s. Abb. 2) setzen und mit dem eingestellten Drehmoment anziehen. Bei der richtigen Einstellung der Durchrutschkupplung muss der Drehmomentschlüssel früher ausrasten als die Kupplung.
Den Drehmomentschlüssel auf einen 2 Nm größeren als auf dem Handradschild angegebenen Wert einstellen und erneut die Sechskantschraube anziehen.
Bei der richtigen Einstellung der Durchrutschkupplung muss die Durchrutschkupplung früher ausrasten als der Drehmomentschlüssel.
Die Durchrutschkupplung ist richtig eingestellt, wenn sie bei einem auf dem Handrad angegebenen Wert ± 2 Nm ausrückt.



Abb. 2

Achtung:
Die Laufflächen und die Gewindespindel des Greifers müssen immer sauber und geschmiert sein!

Stand: 24.09.2018

Kurschildgen GmbH
Hebezeugbau
Gustav-Stresemann-Str. 1
51469 Bergisch Gladbach
Tel. +49 (0)2202-98923-0
Fax +49 (0)2202-98923-23
post@tigerhebezeuge.de
www.tigerhebezeuge-shop.de